



Richtiges Verhalten im Brandfall

Jährlich sterben in der Bundesrepublik etwa 600 Menschen an Folgen von Verbrennungen oder ersticken im Brandrauch, 6000 werden dadurch verletzt. Die Höhe der Brandschäden erreicht inzwischen fast 4 Mrd. Euro, Tendenz steigend. Ein Großteil dieser schlimmen Ereignisse entsteht durch Unachtsamkeit und wird oft durch Unwissenheit noch verschlimmert.

Gehen Sie im Brand - oder Unglücksfall immer in der Reihenfolge vor:

retten - alarmieren - löschen

Vorsicht: Versuchen Sie Ruhig und Besonnen zu bleiben.

Bringen Sie sich und andere gefährdete Personen in Sicherheit. Fenster und Türen nach Möglichkeit schließen. Gehen Sie nicht in verrauchte Bereiche. Denken Sie an Ihren Haus- oder Wohnungsschlüssel.

Alarmieren Sie die Feuerwehr über den **Notruf 112** über Festnetz oder die Mobilfunknetze.

Beachten Sie bei der Alarmierung folgendes Schema:

Wer ruft an? - Name, Adresse

Wo ist etwas passiert? - Ort, Straße, Hausnummer, Geschoss

Was ist passiert? - Feuer, Verletzte, eingeschlossene Personen

Warten Sie dann auf Rückfragen!

Ist wegen Rauch und Feuer ein gefahrloser Weg ins Freie nicht mehr möglich, bleiben Sie im Zimmer. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Warten Sie die Ankunft der Feuerwehr ab und folgen Sie deren Anweisungen.

Nehmen Sie die Brandbekämpfung erst nach Rettung gefährdeter Menschen und der Alarmierung der Feuerwehr auf.

Gehen Sie kein Risiko für sich selbst ein!

Benutzen Sie Wasser oder einen Feuerlöscher.

Und denken Sie daran:

Bei Kleinbränden kann das Feuer oft mit einer Decke erstickt werden. Fett- und Ölbrände **nie** mit Wasser löschen; Explosionsgefahr!